

Knack die Nuss!

Engagement, Kreativität und Spaß



Sommerakademie SAPIENTIA LUDENS 2017



DEUTSCHES SCHULAMT

Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung
Amba-Alagi-Straße 10, 39100 Bozen

Siglinde Doblander
Begabungs- und Begabtenförderung
Tel. 0471 417666
Siglinde.Doblander@schule.suedtirol.it

WORKSHOPS

für begabte und motivierte Schülerinnen und Schüler
der ersten bis dritten Klasse Oberschule und der
Landesberufsschule

17. Juli bis 21. Juli 2017
Fortbildungsakademie Schloss Rechtenal, Tramin

Foto Nüsse:
Nüsse mit Nusszange (Nussknacker), www.dirk-vorderstrasse.de/fotos/details/nuesse-mit-nusszange-nussknacker/11158/-/,
Urheber: Dirk Vorderstraße, Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.de>



LIEBE SCHÜLERINNEN, LIEBE SCHÜLER,

bald ist es wieder so weit: Die Sommerakademie 2017 öffnet ihre Tore!

Auch heuer warten im Juli wieder interessante Workshops auf diejenigen unter euch, die sich einige Tage mit einem Themengebiet intensiv beschäftigen möchten. In kleinen Gruppen könnt ihr in ruhiger und entspannter Atmosphäre das Thema eurer Wahl erforschen, mit Gleichgesinnten über eure Interessen sprechen und vielleicht auch neue Freundschaften knüpfen. Unterstützt werdet ihr dabei von Expertinnen und Experten, die euch viel Freiraum für eigenständiges Arbeiten lassen.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind vertieftes Interesse für den gewählten Fachbereich und Teamfähigkeit. Wenn ihr diese Voraussetzungen erfüllt, wendet euch an eine Fach- oder Klassenlehrperson.

Die Anmeldung erfolgt durch die Lehrperson über das Schulsekretariat bis **Montag, den 20. März 2017.**

Unter www.provinz.bz.it/schulamt findet ihr alle Informationen zur Sommerakademie und zu den Teilnahmebedingungen sowie das Anmeldeformular.

Für die Teilnahme am Workshop und die Unterbringung mit Vollpension ist ein Kostenbeitrag von 85 Euro vorgesehen.

Interessiert? Dann zögert nicht zu lange mit der Anmeldung, sonst nützen andere die Chance!
Wir freuen uns auf euch!

Der Leiter der Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung
Franz Lemayr

Die Verantwortliche der Sommerakademie
Siglinde Doblander

SOMMERAKADEMIE DER OBERSCHULE

Montag, 17. Juli bis Freitag, 21. Juli 2017
Fortbildungsakademie Schloss Rechtenal, Tramin

WORKSHOP 15

AUF DER SUCHE NACH DER ZWEITEN ERDE (2. UND 3. KLASSE)

Welche Faktoren begünstigen und welche hemmen das Leben auf einem Planeten? Welche neuen Erkenntnisse liefern Raumsonden von den Planeten des Sonnensystems und wie entdeckt man Planeten um andere Sterne? Wie viele Planeten gibt es allein in unserer Milchstraße? Könnten tote Planeten mit Leben geimpft werden? Zu diesen und anderen interessanten Fragestellungen der Astronomie, der Raumfahrt, der Biologie und der Chemie experimentieren und recherchieren wir. Der Sternenhimmel wird unser immenses Freilichtlabor. Wir lernen die Sternbilder und den Sternenreichtum der Milchstraße kennen und betreiben selbst Astrofotografie. Aus unseren Ergebnissen erstellen wir einige spannende und kurzweilige Präsentationen und nutzen dafür unterschiedliche Präsentationstechniken.

Workshopleitung: Sandra Piscitelli und Dieter Seiwald

WORKSHOP 16

DEIN KÖRPER – EIN MATHEMATISCHES MODELL? (1. UND 2. KLASSE)

Wie viel Power hat dein Körper? Welcher Sprit verleiht deinem Körper mehr Antrieb? Cola oder Müsliriegel? Wie kannst du die Leistung deines Körpers messen? Lässt sich die geniale Erfindung „Mensch“ durch ein mathematisches Modell beschreiben und dessen Wirkungsgrad berechnen? In diesem Workshop sammelst du bei Bewegung und Sport Datenmaterial über deinen Körper. Zudem lernst du Messgeräte kennen, die dir Auskunft über Körperfunktionen geben. Du versuchst Zusammenhänge festzustellen und diese durch mathematische Formeln zu beschreiben. Im Laufe der Woche wirst du gemeinsam mit anderen Schülerinnen und Schülern deine persönliche Körper – App entwickeln und anschließend erproben. Für all jene, die Lust auf Mathematik zum Anfassen haben, gerne experimentieren und die Erfindung „Mensch“ näher kennenlernen wollen, ist dieser Workshop genau richtig.

Workshopleiterinnen: Tamara Elzenbaumer und Nicola Plankensteiner

WORKSHOP 17

„DER MENSCH IST NUR DA GANZ MENSCH, WO ER SPIELT.“¹ (1. BIS 3. KLASSE)

Können naturwissenschaftliche Prinzipien als Grundlage für ein Brettspiel dienen? Ist es möglich, aus einem Computerspiel ein Kartenspiel zu generieren? Welche Überlegungen sind grundlegend für ein Gesellschaftsspiel? Die Kreation eines Spiels stellt eine fächerübergreifende Herausforderung dar, bei der deiner Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. In diesem Workshop wirst du interessanten Fragestellungen nachgehen, Spielmechanismen kreieren, sie in passende Handlungen einbetten und Spieleprototypen aus Holz und Papier oder mit dem 3-D-Drucker herstellen. Bist du kreativ und wolltest du schon immer einmal dein eigenes Spiel erfinden? Dann melde dich an! Wir freuen uns auf dich. **Workshopleiter: Christoph Bauer und Robert Strich**

¹ Friedrich Schiller